



ULRIKE KONRAD
praxis für physiotherapie

Kinesio Tape und MTC (Medical-Taping-Concept)

Kinesio-Taping ist eine der vielseitigsten Therapien die bekannt sind. Es gibt praktisch keine Kontraindikationen.

Wie?

Bei dieser Therapie werden Schmerzzustände durch aufbringen eines oder mehrerer elastischer Tapeepflaster beeinflusst. Je nach Art der Schmerzen und Beeinträchtigungen werden mit verschiedenen Applikationstechniken und Tapefarben gearbeitet.

Warum?

Bei herkömmlichen Verbänden und Taps war stets der Hintergrund Ruhigstellung und Schonung, dass ist bei der Kinesio-Taping-Methode anders, dort ist das Hauptziel Bewegungsförderung und Schmerzlinderung.



Wann?

Die Anwendungsgebiete reichen von Gelenksschmerzen, Gelenksverstauchungen, Muskelverkrampfung, Muskuläres Schmerzsyndrom, Kopfschmerzen, Migräne, Beschwerden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule, Lymphödeme an den Extremitäten, Tennisellenbogen, Knieschmerzen, Fibromyalgie, Narben, Neuropathische Schmerzen, Nervenverletzungen und Beschwerden in Folge von Bandscheibenerkrankungen bis hin zu Verstopfungen.

Die Vorteile gegenüber Medikamenten liegen auf der Hand: es werden keine schädlichen Stoffe in den Organismus eingebracht. Des Weiteren ist es auch für viele Allergiker geeignet, da die Tapes in Aufbau, Dicke und Gewicht mit der Haut vergleichbar sind. Zudem ist es Luft- und Feuchtigkeitsdurchlässig und kann deshalb mehrere Tage bis Wochen auf der Haut verbleiben.